

Abiklausuren NW/ TC (NRW)

Beitrag von „plattypus“ vom 20. April 2023 19:06

Zitat von Moebius

Von Lehrkräften erstellte Abiturklausuren für Nachschreiber müssen bei uns vom Landesfachberater begutachtet und genehmigt werden, in NRW wird es wohl ein ähnliches Verfahren geben. Ich glaube nicht, dass solche Klausuren dort ungeprüft von einer einzelnen Lehrkraft erstellt werden.

Wir mußten am BK gleich zwei Prüfungsvorschläge einreichen, die beide begutachtet wurden. Wird der zweite Vorschlag nicht benötigt, weil niemand gefehlt hat, darf er als Vorschlag im nächsten Jahr erneut eingereicht werden.

Entsprechend schickiert war ich, daß jetzt in NRW aufgrund der IT-Panne der Vorschlag für die Nachschreibklausur für den Haupt-Termin genommen wird und der Hauptvorschlag verbrannt ist. Damit hauen sie zig Tage Arbeit der Kollegen an jedem BK, die die Vorschläge erstellt haben, mal eben in die Tonne.

Ich bilde mir schon ein, daß ich recht schnell bin beim erstellen der Prüfungsvorschläge. Trotzdem habe ich im Januar für jeden Vorschlag (ca. 13-15 Seiten Aufgabentext von wegen "Handlungssituation und Co." plus 12 Seiten Erwartungshorizont für eine 240 Minuten-Klausur) ca. 2,5 Tage bzw. 20 Stunden Arbeitszeit in den Weihnachtsferien benötigt. Die zweite Ferienwoche ist nur dafür draufgegangen und dann verwirft das Ministerium es einfach mal eben aufgrund eines Gefühls, daß etwas durchgestochen worden sein könnte.